

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 3.3

Straßenverkehrsunfälle

Dezember und Jahr 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden
Tel.: (06121) 751

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im April 1984

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2080330-83712

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

Erläuterungen	4
Straßenverkehrsunfälle	5

Tabellenteil

1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte	6
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	6
2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden	7
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden	8
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten	9
4 Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Merkmalen	
4.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagen	11
4.2 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten	12
4.3 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallarten	13
4.4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen	14
4.5 An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	18
4.8 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen	23
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	24

Mit Einführung des neuen Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes zum 1.1.1983 wurde auch die Grenze der schweren Sachschadensunfälle von bisher DM 1 000,-- u. mehr auf DM 3 000,-- u. mehr bei einem der Beteiligten angehoben. Aus diesem Grunde ist ein Vergleich der Zahlen von schweren bzw. leichten Sachschadensunfällen mit den Ergebnissen des Vorjahresmonats erst wieder ab Januar 1984 möglich.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrs-unfallstatistik (StVUnfStatG) ¹⁾ wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1. 1. 1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular **Verkehrsunfallanzeige** verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z. B. Januar bis Februar 1976). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

- Unfälle mit Getöteten,
- Unfälle mit Schwerverletzten,
- Unfälle mit Leichtverletzten und
- Unfälle mit nur Sachschaden.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der **Unfallursachen** geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u. ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

1) BGBl. 1 1982 S. 2069.

Die Unfälle werden nach zehn **Unfallarten** unterteilt, die die erste Phase des Gesamtablaufes eines Unfalles ausdrücken. Ein Verzeichnis der Unfallarten mit Beispielen ist in den allgemeinen und methodischen Erläuterungen des jeweiligen Jahreshaftes dieser Fachserie auf Seite 4 ff veröffentlicht.

Es wird nach folgenden **Unfalltypen** unterschieden

- **Fahrerunfall**
(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer; im Verlauf des Fahrerunfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).
- **Abbiegeunfall**
(Unfall infolge Zusammentreffens eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).
- **Einbiegen/Kreuzen – Unfall**
(Unfall infolge des Zusammentreffens eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrtrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).
- **Überschreiten – Unfall**
(Unfall durch das Zusammentreffen eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).
- **Unfall durch ruhenden Verkehr**
(Unfall durch das Zusammentreffen eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).
- **Unfall im Längsverkehr**
(Unfall durch das Zusammentreffen von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 – 5 handelt).
- **Sonstiger Unfall**

Unter **Zusammentreffen** wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen „Konflikt“ muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche „Unfalltypenkatalog“ ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

Die **Ortslage** des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der **Tabellenteil 5** bringt Angaben über Unfälle im **Ausland**; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

Unfallentwicklung im Dezember und im Jahr 1983

Gegenstand der Nachweisung	Dezember		Veränderung in Prozent (%)	Januar bis Dezember		Veränderung in Prozent (%)
	1983	1982		1983	1982	
	Anzahl			Anzahl		
Polizeilich erfaßte Unfälle	161 000	155 000	+ 3,9	1 692 000	1 629 000	+ 3,9
darunter						
mit Personenschaden ...	28 132	29 587	- 4,9	374 034	358 693	+ 4,3
mit schwerem Sach- schaden	22 196	.	.	231 938	.	.
Verunglückte						
Getötete	946	1 069	- 11,5	11 715	11 608	+ 0,9
Schwerverletzte	10 856	11 459	- 5,3	145 086	138 760	+ 4,6
Leichtverletzte	25 980	26 873	- 3,3	344 062	328 428	+ 4,8
Getötete						
Fahrer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen	532	531	+ 0,2	6 030	5 609	+ 7,5
Motorisierten Zwei- rädern	54	76	- 28,9	1 848	1 987	- 7,0
Fahrrädern	51	70	- 27,2	1 066	1 085	- 1,8
Fußgänger	290	374	- 22,5	2 484	2 594	- 4,3

Im Dezember 1983 hat sich die Unfallbilanz im Vergleich zum Vorjahr recht günstig entwickelt: zwar mußte die Polizei mehr Unfälle als im Dezember 1982 aufnehmen, die Unfallschwere ist aber deutlich zurückgegangen. Es wurden weniger Unfälle mit Personenschaden gezählt und die Zahl der Getöteten hat insgesamt stark abgenommen. Insbesondere die ungeschützten Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Benutzer von Zweirädern wurden weniger häufig bei Verkehrsunfällen getötet oder schwer verletzt. Derartige Monatsentwicklungen sind zum großen Teil auf Witterungsunterschiede zurückzuführen, da bei schlechtem Wetter vor allem die ungeschützten Verkehrsteilnehmergruppen ihre Verkehrsbeteiligung einschränken. Der Witterungseinfluß läßt sich auch bei den Unfallursachen nachweisen, denn im Dezember 1982 spielte bei 12 % der Unfälle mit Personenschaden die Straßenglätte durch Schnee oder Eis eine Rolle, im Dezember 1983 wurden 19 % der Personenschadensunfälle durch diese Wintereinflüsse mitverursacht.

Mit dem Dezember-Ergebnis liegen nun auch tiefer gegliederte Angaben über das Jahresergebnis der Unfallstatistik für 1983 vor. Danach hat sich das Unfallgeschehen besonders außerhalb von Ortschaften ungünstig entwickelt, vor allem auf Autobahnen wurden überdurchschnittlich mehr Unfälle und Verunglückte gezählt als im Vorjahr. Diese Entwicklung kann nur zum Teil auf einen Anstieg der Fahrleistungen zurückgeführt werden.

Fast ein Drittel (31 %) aller Unfälle mit Personenschaden ereigneten sich beim Einbiegen oder Kreuzen; diese Unfallart hat 1983 weiter zugenommen.

Die Zahl der Getöteten hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,9 % auf 11 715 erhöht. Durch die zu erwartenden Nachmeldungen wird die endgültige Steigerungsrate jedoch bei über 1 % liegen. Die Zahl der Schwerverletzten ist um 4,6 % auf 145 086 angewachsen und 344 062 Personen (+ 4,8 %) wurden leicht verletzt.

Gegenüber dem Vorjahr hat insbesondere die Anzahl der unfallbeteiligten PKW, Motorrad- und Fahrradfahrer überdurchschnittlich stark zugenommen. Bei Mofa- und Mopedfahrern war dagegen - ähnlich wie bei den Beständen - eine Abnahme um über 11 % festzustellen.

Die Steigerung bei der Anzahl der Unfalldoten ist fast ausschließlich auf den starken Anstieg bei der Zahl der Getöteten PKW-Insassen um über 400 auf 6 030 zurückzuführen. Mehr Schwerverletzte als im Vorjahr gab es bei den Benutzern von PKW, Motorrädern und Fahrrädern.

Die Ursachenstruktur hat sich nach den bisher vorliegenden Ergebnissen nicht wesentlich verändert. Auffallend ist jedoch - bei einer Steigerung der Gesamtzahl aller den Fahrzeugführern zugeschriebenen Ursachen um 4,3 % - eine Abnahme bei der Ursache Alkoholeinfluß um 1,3 %.

1 Zusammenfassende Übersichten
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1955	296 071	255 075	70 996	12 791	371 160	143 718	227 442	307 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	147 326	307 634	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1975	337 732	231 247	106 485	14 870	457 797	138 038	319 759	927 000
1976	359 694	246 844	112 850	14 820	480 581	145 728	334 853	1 058 000
1977	379 046	260 396	118 650	14 978	508 142	153 735	354 407	1 144 000
1978	380 352	259 382	120 970	14 662	508 644	153 310	355 334	1 238 000
1979	367 500	252 755	114 745	13 222	486 441	146 526	339 915	1 293 000
1980	379 235	261 302	117 933	13 041	500 463	148 952	351 511	1 305 000
1981	362 617	252 382	110 235	11 674	475 944	139 402	336 542	1 316 000
1982	358 693	248 329	110 364	11 608	467 188	138 760	328 428	1 271 000
1983 1).	374 034	258 056	115 978	11 715	489 148	145 086	344 062	1 318 000
1980 Dez. ...	26 089	16 729	9 360	1 023	34 397	10 066	24 331	131 000
1981 Dez. ...	23 012	15 492	7 520	698	30 461	8 371	22 090	146 000
1982 Dez. ...	29 588	20 383	9 205	1 069	38 333	11 459	26 874	125 400
1983 Nov. 1).	28 852	19 765	9 087	931	37 204	10 890	26 314	121 800
1983 Dez. 1).	28 132	18 672	9 460	946	36 836	10 856	25 980	132 800
1984 Jan. 1).	24 460	...	...	730	32 460	...	...	124 600

1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Busse	Güter- ²⁾ kraft- fahr- zeuge	Land- wirt- schaftl. Zugma- schinen	Sonder- kraft- fahrzg. nicht z. Lasten- beförd.	Andere Fahr- zeuge	Fahr- räder	Fuß- gänger	Andere Per- sonen
1953	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	.	.	.	.	88 156	70 310	.
1960	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1962	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1964	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1965	604 679	25 314	29 254	359 198	5 947	50 960	2 953	.	5 074	46 369	78 684	926
1966	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1975	638 594	34 787	34 846	407 908	5 974	34 191	2 613	1 228	6 323	44 617	65 587	520
1976	682 869	39 942	41 069	431 899	6 260	36 665	2 543	1 479	5 835	49 564	67 038	575
1977	725 189	45 653	39 971	465 116	6 665	37 502	2 873	1 540	5 255	52 470	67 573	571
1978	731 277	49 660	38 552	471 787	6 511	37 754	2 843	1 808	5 365	51 161	65 236	600
1979	706 207	52 127	39 428	447 208	6 642	36 671	2 622	1 886	5 683	52 138	61 186	616
1980	725 778	53 285	42 238	461 101	6 523	35 214	2 698	1 908	5 487	55 421	61 448	455
1981	695 816	44 602	48 106	436 979	6 718	33 042	2 946	2 088	4 604	58 577	57 667	487
1982	685 150	37 060	60 228	424 286	5 771	29 634	3 014	2 114	4 244	63 275	54 804	720
1983 1).	717 091	32 898	65 563	450 828	5 646	30 293	3 169	2 315	4 042	67 466	54 106	765
1980 Dez. ...	49 098	2 176	663	34 762	567	2 846	102	147	410	1 950	5 425	50
1981 Dez. ...	44 574	1 460	789	31 819	594	2 700	103	141	326	1 783	4 814	45
1982 Dez. ...	56 613	2 284	2 094	39 390	445	2 505	139	169	341	3 221	5 963	62
1983 Nov. 1).	55 686	2 360	3 146	37 006	491	2 788	245	182	332	4 118	4 939	79
1983 Dez. 1).	53 041	1 548	1 778	37 913	435	2 376	93	162	330	2 951	5 398	57

1) Vorläufige Ergebnisse.

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

2 STRASSENVERKEHRsunFAELLE IN DEN BUNDESlaENDERN

2.1 UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	IM DEZEMBER 1983 DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	IM DEZEMBER 1982 DABEI WURDEN			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT UNF. MIT GETOE- SCHWERLEICHT PERS. TETE VERLETZTE SCHA- DEN PERSONEN PROZENT					
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	10,9-	29,3-	0,2	10,6-		
											ANZAHL			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 353	41	507	1 292	1 518	58	506	1 445	10,9-	29,3-	0,2	10,6-		
HAMBURG	888	19	191	962	909	21	208	950	2,3-	9,5-	8,2-	1,3		
NIEDERSACHSEN	3 601	134	1 597	3 013	3 716	162	1 596	3 230	3,1-	17,3-	8,9	6,7-		
BREMEN	367	5	86	349	332	3	91	309	10,5	x	5,8-	12,9		
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 834	231	3 067	6 834	7 570	253	3 069	6 508	3,5	8,7-	0,9-	5,0		
HESSEN	2 493	87	833	2 500	2 786	84	983	2 662	10,5-	3,6	15,3-	6,1-		
RHEINLAND-PFALZ	1 601	63	667	1 461	1 765	66	727	1 591	9,3-	4,6-	8,3-	8,2-		
BADEN-WUERTTEMBERG	3 854	124	1 546	3 686	4 117	161	1 677	3 728	6,4-	23,0-	7,8-	1,1-		
BAYERN	4 707	201	1 995	4 438	5 323	219	2 195	4 938	11,6-	8,2-	9,1-	10,1-		
SAARLAND	506	17	184	507	559	19	174	523	9,5-	10,5-	5,7	3,1-		
BERLIN (WEST)	928	24	183	938	992	23	233	989	6,5-	4,3	21,5-	5,2-		
BUNDESGBIET	28 132	946	10 856	25 980	29 587	1 069	11 459	26 873	4,9-	11,5-	5,3-	3,3-		

LAND	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS DEZEMBER 1983			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS DEZEMBER 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL PROZENT					
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	5,8	7,0	5,7	5,2		
											ANZAHL			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	18 394	519	6 300	17 292	17 393	485	5 959	16 440	5,8	7,0	5,7	5,2		
HAMBURG	10 716	174	2 325	11 491	10 196	178	2 166	10 908	5,1	2,3-	7,3	5,3		
NIEDERSACHSEN	44 069	1 759	18 395	38 892	42 109	1 722	17 290	37 264	4,7	2,1	6,4	4,4		
BREMEN	4 618	72	1 134	4 332	4 448	67	1 066	4 122	3,8	7,5	6,4	5,1		
NORDRHEIN-WESTFALEN	97 812	2 607	39 183	85 808	94 096	2 521	37 817	82 315	3,9	3,4	3,6	4,2		
HESSEN	33 984	1 054	11 959	32 561	32 142	1 001	11 344	30 565	5,7	5,3	5,4	6,5		
RHEINLAND-PFALZ	22 700	730	9 611	20 565	21 526	722	9 020	19 532	5,5	1,1	6,6	5,3		
BADEN-WUERTTEMBERG	52 891	1 747	21 589	49 398	50 333	1 728	20 121	46 845	5,1	1,1	7,3	5,4		
BAYERN	69 042	2 647	29 777	63 651	67 209	2 772	29 120	61 343	2,7	4,5-	2,3	3,8		
SAARLAND	6 572	195	2 299	6 443	6 354	194	2 309	6 011	3,4	0,5	0,4-	7,2		
BERLIN (WEST)	13 236	211	2 514	13 629	12 887	218	2 548	13 083	2,7	3,2-	1,3-	4,2		
BUNDESGBIET	374 034	11 715	145 086	344 062	358 693	11 608	138 760	328 428	4,3	0,9	4,6	4,8		

2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE IM DEN BUNDESLAENDERN

2.2 UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	IN DEZEMBER 1983			IN DEZEMBER 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT VON UNTER DM 3000 U.M. BEI JEDEM DER BETEILIGTEN PROZENT		
	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINER DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINER DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	DM 3000	DM 3000
	ANZAHL								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 000	1 123	4 900	6 000	.	.	0,0	.	.
HAMBURG	4 300	922	3 400	4 000	.	.	7,5	.	.
NIEDERSACHSEN	14 300	2 101	12 200	13 800	.	.	3,6	.	.
BREMEN	1 800	426	1 400	1 700	.	.	5,9	.	.
NORDRHEIN-WESTFALEN	33 100	4 782	28 300	30 700	.	.	7,8	.	.
HESSEN	11 900	2 777	9 100	12 000	.	.	0,8-	.	.
RHEINLAND-PFALZ	8 500	1 447	7 000	8 500	.	.	0,0	.	.
BADEN-WUERTEMBERG	19 900	3 244	16 600	17 600	.	.	13,1	.	.
BAYERN	23 000	3 831	19 200	22 400	.	.	2,7	.	.
SAARLAND	2 300	373	1 900	2 700	.	.	14,8-	.	.
BERLIN (WEST)	7 700	1 170	6 600	6 100	.	.	26,2	.	.
BUNDESGBIET	132 800	22 196	110 600	125 400	.	.	5,9	.	.

LAND	JANUAR BIS DEZEMBER 1983			JANUAR BIS DEZEMBER 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL PROZENT		
	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINER DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINER DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	DM 3000	DM 3000
	ANZAHL								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	59 400	11 421	48 000	57 800	.	.	2,8	.	.
HAMBURG	42 200	8 473	33 700	39 500	.	.	6,8	.	.
NIEDERSACHSEN	142 600	21 167	121 400	136 000	.	.	4,9	.	.
BREMEN	16 800	4 418	12 300	16 700	.	.	0,6	.	.
NORDRHEIN-WESTFALEN	348 400	52 746	295 700	315 400	.	.	10,5	.	.
HESSEN	122 500	28 459	94 000	118 000	.	.	3,8	.	.
RHEINLAND-PFALZ	89 200	15 691	73 500	88 000	.	.	1,4	.	.
BADEN-WUERTEMBERG	181 700	33 601	148 100	186 900	.	.	2,8-	.	.
BAYERN	217 900	39 838	178 000	223 000	.	.	2,3-	.	.
SAARLAND	25 000	3 938	21 100	26 100	.	.	4,2-	.	.
BERLIN (WEST)	72 200	12 186	60 000	63 300	.	.	14,1	.	.
BUNDESGBIET	1 318 000	231 938	1 086 000	1 271 000	.	.	3,7	.	.

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET DEZEMBER 1983	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET JANUAR BIS DEZEMBER 1983	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
AACHEN	118	4	32	109	1 529	23	512	1 382
AUGSBURG	112	2	32	98	1 541	25	417	1 543
BERLIN (WEST)	928	24	183	938	13 236	211	2 514	13 629
BIELEFELD	145	5	66	111	1 675	29	642	1 490
BOCHUM	184	1	54	188	2 358	30	650	2 313
BONN	134	1	41	131	1 895	33	586	1 757
BOTTROP	45	4	19	40	606	18	293	501
BRAUNSCHWEIG	95	4	34	84	1 420	23	452	1 277
BREMEN	296	4	68	279	3 605	57	851	3 404
BREMERHAVEN	71	1	18	70	1 014	16	284	928
DARMSTADT	86	5	17	94	1 162	25	277	1 285
DORTMUND	281	6	86	267	3 732	70	1 106	3 583
DUESSELDORF	290	6	77	263	3 731	46	1 003	3 570
DUISBURG	231	5	83	190	3 055	43	915	2 788
ERLANGEN	53	1	8	61	751	13	156	837
ESSEN	263	7	69	256	3 132	47	1 010	2 895
FLensburg	54	3	14	59	512	16	128	496
FRANKFURT A. MAIN	249	5	57	256	4 238	74	1 041	4 154
FREIBURG / BREISGAU	85	-	21	89	1 128	18	295	1 116
FUERTH	39	-	12	32	624	13	152	606
GELSENKIRCHEN	110	1	36	113	1 430	28	461	1 283
HAGEN	93	5	34	73	1 116	21	454	913
HAMBURG	888	19	191	962	10 716	174	2 325	11 491
HANNOVER	292	6	80	254	3 762	46	854	3 605
HEIDELBERG	57	4	15	55	1 045	18	157	1 166
HEILBRONN	53	-	26	43	741	13	266	696
HERNE	67	1	31	51	890	9	320	780
INGOLSTADT	55	-	12	59	829	20	271	783
KAISERSLAUTERN	47	-	8	44	630	13	206	587
KARLSRUHE	136	2	40	151	1 916	35	428	2 068
KASSEL	76	1	14	80	1 258	16	339	1 213
KIEL	113	1	25	123	1 723	19	399	1 697

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET DEZEMBER	SCHWER- VERLETZT 1983	LEICHT- VERLETZT		GETOETET JANUAR	SCHWER- VERLETZT DEZEMBER	LEICHT- VERLETZT 1983
KOBLENZ	70	1	18	73	867	21	220	839
KOELN	487	7	127	449	6 102	99	1 780	5 827
KREFELD	140	-	38	120	1 576	24	507	1 360
LEVERKUSEN	69	3	28	57	937	22	320	843
LUDWIGSHAFEN	65	2	29	64	1 031	14	263	1 026
LUEBECK	90	1	39	79	1 498	23	484	1 304
MAINZ	90	1	24	93	1 082	19	213	1 103
MANNHEIM	126	2	40	133	1 789	37	483	1 757
MOENCHENGLADBACH	134	2	44	121	1 544	16	488	1 431
MUELHEIM A. D. RUHR	70	-	24	55	815	15	264	807
MUENCHEN	561	15	133	589	7 803	111	1 801	7 990
MUENSTER / WESTF.	134	5	54	103	1 815	32	649	1 594
NEUMUENSTER	49	-	16	45	610	7	167	586
NUERNBERG	188	2	48	192	2 380	45	623	2 446
OBERHAUSEN	84	1	38	70	1 112	13	443	930
OFFENBACH	67	1	14	71	776	18	157	835
OLDENBURG (OLDENBURG)	81	2	18	67	989	16	201	941
OSNABRUECK	109	1	35	103	1 353	15	392	1 298
PFORZHEIM	53	2	14	47	723	11	254	692
REGENSBURG	72	-	33	67	987	10	300	950
RENSCHIED	50	1	20	40	590	10	192	549
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	176	1	51	180	2 186	53	681	2 126
SALZGITTER	47	1	12	53	560	16	239	529
SOLINGEN	73	1	29	68	674	10	239	602
STUTTGART	254	1	86	230	3 000	58	904	2 905
TRIER	53	2	27	61	669	14	228	641
WIESBADEN	138	2	42	144	1 680	29	453	1 750
WILHELMSHAVEN	54	-	23	44	548	7	185	469
WOLFSBURG	64	1	30	53	721	15	282	631
WUERZBURG	73	-	25	70	1 013	13	289	1 009
WUPPERTAL	165	1	52	146	1 888	25	594	1 781

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.1 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM DEZEMBER 1983 NACH TAGEN
ALLE STRASSEN

TAG ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE INSGE- SANT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
INNERORTS									
1.	703	17	195	491	18	202	634	457	1160
2.	694	15	213	466	15	232	610	504	1198
3.	495	14	141	340	16	158	448	443	938
4.	317	8	96	213	9	107	319	306	623
5.	729	12	214	503	12	233	634	428	1157
6.	900	14	230	656	14	249	827	800	1700
7.	725	9	186	530	9	204	670	599	1324
8.	741	14	227	500	14	248	615	545	1286
9.	903	23	237	643	24	271	817	705	1608
10.	600	18	182	400	18	213	567	602	1202
11.	389	5	116	268	5	136	388	437	826
12.	491	11	141	339	11	148	431	443	934
13.	523	8	152	363	8	160	463	411	934
14.	679	18	188	473	18	207	583	530	1209
15.	669	21	199	449	21	212	564	478	1147
16.	665	12	213	440	12	231	608	511	1176
17.	539	15	162	362	16	192	540	558	1097
18.	438	7	122	309	7	141	447	581	1019
19.	789	14	207	568	14	224	719	593	1382
20.	847	18	253	576	18	270	737	655	1502
21.	832	11	239	582	11	259	718	626	1458
22.	896	15	252	629	15	283	766	666	1562
23.	907	16	260	631	17	288	833	681	1588
24.	485	12	125	348	12	144	493	490	975
25.	268	8	86	174	9	111	274	216	484
26.	327	6	85	236	6	99	350	280	607
27.	468	4	136	328	4	155	442	369	837
28.	467	8	149	310	9	165	420	329	796
29.	432	10	118	304	11	133	404	313	745
30.	418	7	125	286	7	135	387	286	704
31.	362	1	121	240	1	132	345	273	635
ZUSAMMEN	18698	371	5370	12957	381	5942	17053	15115	33813
AUSSERORTS									
1.	245	12	78	155	14	107	231	180	425
2.	249	19	100	130	21	144	215	181	430
3.	254	28	105	121	32	157	239	148	402
4.	202	13	94	95	13	152	197	120	322
5.	227	11	93	123	13	128	205	184	411
6.	629	31	235	363	31	285	555	542	1171
7.	352	9	107	236	11	142	351	346	698
8.	225	9	85	131	10	107	220	194	419
9.	297	14	108	175	15	158	261	311	608
10.	418	26	155	237	36	227	438	329	747
11.	314	10	116	188	11	174	367	231	545
12.	200	11	66	123	11	82	196	171	371
13.	199	13	80	106	16	96	163	162	361
14.	283	8	99	176	11	121	248	263	546
15.	239	9	99	131	10	125	213	201	440
16.	265	15	116	134	16	139	222	191	456
17.	384	18	158	208	19	228	402	314	698
18.	405	14	179	212	14	260	403	264	669
19.	342	10	141	191	10	171	320	238	580
20.	457	23	162	272	26	209	427	329	786
21.	470	26	168	276	26	236	427	311	781
22.	554	35	195	324	40	248	528	379	933
23.	396	24	128	244	27	168	363	306	702
24.	210	18	82	110	20	120	215	168	378
25.	271	21	100	150	26	162	293	138	409
26.	169	7	71	91	7	111	172	131	300
27.	289	12	108	169	15	148	262	212	501
28.	199	11	79	109	11	99	180	130	329
29.	216	12	95	109	13	127	204	163	379
30.	286	15	123	148	19	173	242	137	423
31.	188	17	71	100	21	110	168	107	295
ZUSAMMEN	9434	501	3596	5337	565	4914	8927	7081	16515
INNERORTS UND AUSSERORTS									
1.	948	29	273	646	32	309	865	637	1585
2.	943	34	313	596	36	376	825	685	1628
3.	749	42	246	461	48	315	687	591	1340
4.	519	21	190	308	22	259	516	426	945
5.	956	23	307	626	25	361	839	612	1568
6.	1529	45	465	1019	45	534	1382	1342	2871
7.	1077	18	293	766	20	346	1021	945	2022
8.	966	23	312	631	24	355	835	739	1705
9.	1200	37	345	818	39	429	1078	1016	2216
10.	1018	44	337	637	54	440	1005	931	1949
11.	703	15	232	456	16	310	755	668	1371
12.	691	22	207	462	22	230	627	614	1305
13.	722	21	232	469	24	256	626	573	1295
14.	962	26	287	649	29	328	831	793	1755
15.	908	30	298	580	31	337	777	679	1587
16.	930	27	329	574	28	370	830	702	1632
17.	923	33	320	570	35	420	942	872	1795
18.	843	21	301	521	21	401	850	845	1688
19.	1131	24	348	759	24	395	1039	831	1962
20.	1304	41	415	848	44	479	1164	984	2288
21.	1302	37	407	858	37	495	1145	937	2239
22.	1450	50	447	953	55	531	1294	1045	2495
23.	1303	40	388	875	44	456	1196	987	2290
24.	695	30	207	458	32	264	708	658	1353
25.	539	29	186	324	35	273	567	354	893
26.	496	13	156	327	13	210	522	411	907
27.	757	16	244	497	19	303	704	581	1338
28.	666	19	228	419	20	264	600	459	1125
29.	648	22	213	413	24	260	608	476	1124
30.	704	22	248	434	26	308	629	423	1127
31.	550	18	192	340	22	242	513	380	930
INSGESAMT	28132	872	8966	18294	946	10856	25980	22196	50328

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINER DER BETEILIGTEN

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.2 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE PERSONEN	SCHWER- LEICHT VERLETZTE	PROZENT	
												DEZEMBER 1983		DEZEMBER 1982
AUTOBAHNEN ¹⁾	1219	69	522	1303	1268	51	481	1330	3,9-	35,3	8,5	2,0-	
BUNDESSTRASSEN	6471	286	2721	6334	7006	357	2955	6691	7,6-	19,9-	7,9-	5,3-	
INNERORTS	3593	80	1143	3500	4090	143	1347	3792	12,2-	44,1-	15,2-	7,7-	
AUSSERORTS	2878	206	1578	2834	2916	214	1608	2899	1,3-	3,7-	1,9-	2,3-	
LANDESSTRASSEN	6537	266	2882	5952	6753	290	3013	6102	3,2-	8,3-	4,4-	2,5-	
INNERORTS	3405	88	1194	3058	3698	110	1433	3213	7,9-	20,0-	16,7-	4,8-	
AUSSERORTS	3132	178	1688	2894	3055	180	1580	2889	2,5	1,1-	6,8	0,2	
KREISSTRASSEN	2921	116	1308	2533	2957	140	1358	2460	1,2-	17,2-	3,7-	3,0	
INNERORTS	1476	35	548	1300	1623	65	640	1336	9,1-	46,2-	14,4-	2,7-	
AUSSERORTS	1445	81	760	1233	1334	75	718	1124	8,3	8,0	5,8	9,7	
ANDERE STRASSEN	10984	209	3423	9858	11603	231	3652	10290	5,3-	9,5-	6,3-	4,2-	
INNERORTS	10198	177	3048	9168	10925	201	3308	9733	6,7-	12,0-	7,9-	5,8-	
AUSSERORTS	786	32	375	690	678	30	344	557	15,9	6,7	9,0	23,9	
INSGESAMT	28132	946	10856	25980	29587	1069	11459	26873	4,9-	11,5-	5,3-	3,3-	
INNERORTS	18672	380	5933	17026	20336	519	6728	18074	8,2-	26,8-	11,8-	5,8-	
AUSSERORTS	9460	566	4923	8954	9251	550	4731	8799	2,3	2,9	4,1	1,8	

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS DEZEMBER 1983			ANZAHL	JANUAR BIS DEZEMBER 1982			ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT			
AUTOBAHNEN ¹⁾	15779	877	6549	18061	14773	803	5818	16839	6,8	9,2	12,6	7,3
BUNDESSTRASSEN	82823	3570	34350	79861	80284	3601	33589	77306	3,2	0,9-	2,3	3,3
INNERORTS	49075	997	15570	47155	47514	1039	15282	45329	3,3	4,1-	1,9	4,0
AUSSERORTS	33748	2573	18780	32706	32770	2562	18307	31977	3,0	0,4	2,6	2,3
LANDESSTRASSEN	82039	3407	37596	73595	78242	3229	35793	69874	4,9	5,5	5,0	5,3
INNERORTS	45097	975	16366	40558	43062	956	15715	38508	4,7	2,0	4,1	5,3
AUSSERORTS	36942	2432	21230	33037	35180	2273	20078	31366	5,0	7,0	5,7	5,3
KREISSTRASSEN	36904	1559	17635	31492	35018	1533	16644	29698	5,4	1,7	6,0	6,0
INNERORTS	19885	456	7649	17331	19032	450	7343	16511	4,5	1,3	4,2	5,0
AUSSERORTS	17019	1103	9986	14161	15986	1083	9301	13187	6,5	1,8	7,4	7,4
ANDERE STRASSEN	156489	2302	48956	141053	150376	2442	46916	134711	4,1	5,7-	4,3	4,7
INNERORTS	143999	1842	42470	130519	138721	1914	40743	125263	3,8	3,8-	4,2	4,2
AUSSERORTS	12490	460	6486	10534	11655	528	6173	9448	7,2	12,9-	5,1	11,5
INSGESAMT	374034	11715	145086	344062	358693	11608	138760	328428	4,3	0,9	4,6	4,8
INNERORTS	258056	4270	82055	235563	248329	4359	79083	225611	3,9	2,1-	3,8	4,4
AUSSERORTS	115978	7445	63031	108499	110364	7249	59677	102817	5,1	2,7	5,6	5,5

1) EINSCHL. AUTOBAHNUNFAELLE IN BERLIN, DIE IN DEN UEBRIGEN TABELLEN UNTER INNERORTSUNFAELLE NACHGEWIESEN WERDEN.

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-) UNF- MIT PERSONEN- SCHADEN				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF- PERS.- SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	PROZENT	
												DEZEMBER 1983	ANZAHL		DEZEMBER 1982	PERSONEN	PROZENT
FAHRUNFALL	7889	364	4011	7013	7177	331	3676	6373	9,9	10,0	9,1	10,0	
INNERORTS	2919	62	1246	2640	2701	88	1197	2455	8,1	29,6	4,1	7,5	
AUSSERORTS	4970	302	2765	4373	4476	243	2479	3918	11,0	24,3	11,5	11,6	
ABBIEGE-UNFALL	3519	39	1056	3456	3876	59	1107	3866	9,2	33,9	4,6	10,6	
INNERORTS	2953	26	791	2866	3275	34	827	3189	9,8	23,5	4,4	10,1	
AUSSERORTS	566	13	265	590	601	25	280	677	5,8	48,0	5,4	12,9	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	5148	82	1481	5522	5815	95	1836	6043	11,5	13,7	19,3	8,6	
INNERORTS	4170	31	1010	4447	4794	47	1269	4992	13,0	34,1	20,4	10,9	
AUSSERORTS	978	51	471	1075	1021	48	567	1051	4,2	6,3	16,9	2,3	
UEBERSCHREITEN- UNFALL	3766	230	1773	2158	4245	316	2155	2241	11,3	27,2	17,7	3,7	
INNERORTS	3590	185	1683	2083	4054	267	2047	2168	11,5	30,7	17,8	3,9	
AUSSERORTS	176	45	90	75	191	49	108	73	7,9	8,2	16,7	2,7	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	982	9	266	886	1115	11	321	974	11,9	X	17,1	9,0	
INNERORTS	924	7	239	826	1061	8	296	933	12,9	X	19,3	11,5	
AUSSERORTS	58	2	27	60	54	3	25	41	7,4	X	8,0	46,3	
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	4366	152	1414	4789	4671	177	1457	5086	6,5	14,1	3,0	5,8	
INNERORTS	2492	36	509	2772	2669	42	532	2859	6,6	14,3	4,3	3,1	
AUSSERORTS	1874	116	905	2017	2002	135	925	2227	6,4	14,1	2,2	9,4	
SONSTIGER UNFALL	2462	70	855	2156	2688	80	907	2290	8,4	12,5	5,7	5,9	
INNERORTS	1650	34	464	1419	1829	35	568	1534	9,8	2,9	18,3	7,5	
AUSSERORTS	812	36	391	737	859	45	339	756	5,5	20,0	15,3	2,5	
INSGESAMT	28132	946	10856	25980	29587	1069	11459	26873	4,9	11,5	5,3	3,3	
INNERORTS	18698	381	5942	17053	20383	521	6736	18130	8,3	26,9	11,8	6,0	
AUSSERORTS	9434	565	4914	8927	9204	548	4723	8743	2,5	3,1	4,0	2,1	
		JANUAR	BIS DEZEMBER	1983	ANZAHL	JANUAR	BIS DEZEMBER	1982	ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT				
FAHRUNFALL	75763	4160	42690	62729	72876	4076	40807	60217	4,0	2,1	4,6	4,2	
INNERORTS	30379	863	14560	25829	29806	946	14241	25503	1,9	8,8	2,2	1,3	
AUSSERORTS	45384	3297	28130	36900	43070	3130	26566	34714	5,4	5,3	5,9	6,3	
ABBIEGE-UNFALL	54572	699	16555	53905	51581	645	15461	51186	5,8	8,4	7,1	5,3	
INNERORTS	44406	366	11673	43362	42022	318	10939	41003	5,7	15,1	6,7	5,8	
AUSSERORTS	10166	333	4882	10543	9559	327	4522	10183	6,4	1,8	8,0	3,5	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	83555	1534	27742	84553	78062	1491	25680	78928	7,0	2,9	8,0	7,1	
INNERORTS	67849	617	19327	68045	63463	618	17733	63736	6,9	0,2	9,0	6,8	
AUSSERORTS	15706	917	8415	16508	14599	873	7947	15192	7,6	5,0	5,9	8,7	
UEBERSCHREITEN- UNFALL	39161	2014	18002	24199	40134	2111	18262	24844	2,4	4,6	1,4	2,6	
INNERORTS	37130	1574	16913	23286	37962	1633	17085	23829	2,2	3,6	1,0	2,3	
AUSSERORTS	2031	440	1089	913	2172	478	1177	1015	6,5	8,0	7,5	10,1	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	12553	125	3114	11350	12348	96	3200	11063	1,7	30,2	2,7	2,6	
INNERORTS	11749	93	2762	10621	11481	61	2835	10261	2,3	52,5	2,6	3,5	
AUSSERORTS	804	32	352	729	867	35	365	802	7,3	8,6	3,6	9,1	
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	65947	2002	21264	71263	62911	2029	20551	67571	4,8	1,3	3,5	5,5	
INNERORTS	38678	353	8218	41070	36769	363	8099	38693	5,2	2,8	1,5	6,1	
AUSSERORTS	27269	1649	13046	30193	26142	1666	12452	28878	4,3	1,0	4,8	4,6	
SONSTIGER UNFALL	42483	1181	15719	36063	40781	1160	14799	34619	4,2	1,8	6,2	4,2	
INNERORTS	28281	417	8680	23830	27219	433	8228	23022	3,9	3,7	5,5	3,5	
AUSSERORTS	14202	764	7039	12233	13562	727	6571	11597	4,7	5,1	7,1	5,5	
INSGESAMT	374034	11715	145086	344062	358693	11608	138760	328428	4,3	0,9	4,6	4,8	
INNERORTS	258472	4283	82133	236043	248722	4372	79160	226047	3,9	2,0	3,8	4,4	
AUSSERORTS	115562	7432	62953	108019	109971	7236	59600	102381	5,1	2,7	5,6	5,5	

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN

4.5 AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHR SBETEILIGUNG	DEZEMBER 1983		DEZEMBER 1982		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PER- SACH- SCHADEN	JANUAR - DEZEMBER 83		JANUAR - DEZEMBER 82		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PER- SACH- SCHADEN	
	PERSONEN- SCHADEN	MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN 1)	PERSONEN- SCHADEN	MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN 1)		PERSONEN- SCHADEN	MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN 1)	PERSONEN- SCHADEN	MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN 1)		
ORTSLAGE	ANZAHL				PROZENT	ANZAHL				PROZENT	
FUEHRER VON											
HOFAS, HOPEDS	1548	30	2284		32,2-	32898	442	37060		11,2-	
INNERORTS	1279	21	1883		32,1-	26583	322	30065		11,0-	
AUSSERORTS	269	9	401		32,9-	6315	120	6995		9,7-	
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	1778	48	2094		15,1-	65563	1919	60228		8,9	
INNERORTS	1483	41	1779		16,6-	48159	1346	43862		9,8	
AUSSERORTS	295	7	315		6,4-	17404	573	16366		6,3	
PERSONENKRAFTWAGEN	37913	39125	39390		3,8-	450828	415491	424286		6,3	
INNERORTS	24803	28605	26651		6,9-	304012	294455	287336		5,8	
AUSSERORTS	13110	10520	12739		2,9	146816	121036	136950		7,2	
BUSSEN	435	307	445		2,3-	5646	3612	5771		2,2-	
INNERORTS	356	245	360		1,1-	4504	2623	4602		2,1-	
AUSSERORTS	79	62	85		7,1-	1142	989	1169		2,3-	
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	2376	3153	2505		5,2-	30293	33910	29634		2,2	
INNERORTS	1263	1800	1377		8,3-	17088	19357	16740		2,1	
AUSSERORTS	1113	1353	1128		1,3-	13205	14553	12894		2,4	
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	93	87	139		33,1-	3169	2034	3014		5,1	
INNERORTS	39	45	59		33,9-	1052	823	1031		2,0	
AUSSERORTS	54	42	80		32,5-	2117	1211	1983		6,8	
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FORDERUNG	162	174	169		4,2-	2315	2089	2114		9,5	
INNERORTS	124	123	119		4,2	1543	1454	1389		11,1	
AUSSERORTS	38	51	50		24,0-	772	635	725		6,5	
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS. INNERORTS	44305	42924	47026		5,8-	590712	459497	562107		5,1	
AUSSERORTS	29347	30880	32228		8,9-	402941	320380	385025		4,7	
	14958	12044	14798		1,1	187771	139117	177082		6,0	
DAR. FLUECHTIG	2075	3169	2214		6,3-	27460	29767	26332		4,3	
INNERORTS	1416	2184	1509		6,2-	18744	19027	17983		4,2	
AUSSERORTS	659	985	705		6,5-	8716	10740	8349		4,4	
FAHRRAEDERN	2951	38	3221		8,4-	67466	479	63275		6,6	
INNERORTS	2655	33	2947		9,9-	59019	366	55295		6,7	
AUSSERORTS	296	5	274		8,0	8447	113	7980		5,9	
DAR. UNTER 15 JAHREN	667	7	792		15,8-	20924	114	20618		1,5	
INNERORTS	611	5	732		16,5-	18827	81	18484		1,9	
AUSSERORTS	56	2	60		6,7-	2097	33	2134		1,7-	
ANDEREN FAHRZEUGEN	330	528	341		3,2-	4042	5188	4244		4,8-	
INNERORTS	260	437	250		4,0	3027	4069	3197		5,3-	
AUSSERORTS	70	91	91		23,1-	1015	1119	1047		3,1-	
FUSSGAENGER	5398	63	5963		9,5-	54106	573	54804		1,3-	
INNERORTS	5017	53	5568		9,9-	50179	474	50632		0,9-	
AUSSERORTS	381	10	395		3,6-	3927	99	4172		5,9-	
DAR. UNTER 15 JAHREN	1361	11	1420		4,2-	17946	88	18774		4,4-	
INNERORTS	1302	9	1363		4,5-	17188	74	17931		4,2-	
AUSSERORTS	59	2	57		3,5	758	14	843		10,1-	
65 JAHRE U. AELTER	1336	9	1526		12,5-	11009	81	10932		0,7	
INNERORTS	1261	9	1452		13,2-	10380	73	10259		1,2	
AUSSERORTS	75	-	74		1,4	629	8	673		6,5-	
ANDERE PERSONEN	57	12	62		8,1-	765	150	720		6,3	
INNERORTS	42	5	44		4,6-	508	65	466		9,0	
AUSSERORTS	15	7	18		16,7-	257	85	254		1,2	
INSGESAMT	53041	43565	56613		6,3-	717091	465887	685150		4,7	
INNERORTS	37321	31408	41037		9,1-	515674	325354	494615		4,3	
AUSSERORTS	15720	12157	15576		0,9	201417	140533	190535		5,7	
DAR. UNTER 15 JAHREN	2040	21	2230		8,5-	39268	255	39805		1,4-	
INNERORTS	1921	16	2105		8,8-	36297	197	36708		1,1-	
AUSSERORTS	119	5	125		4,8-	2971	58	3097		4,1-	
65 JAHRE U. AELTER	2894	1180	3275		11,6-	35583	15096	34602		2,8	
INNERORTS	2403	882	2743		12,4-	27799	10479	26979		3,0	
AUSSERORTS	491	298	532		7,7-	7784	4617	7623		2,1	

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

4 STRASSENVERKEHRsunfÄLLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN

4.6 VERUNGLÜCKTE PERSONEN NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	DEZEMBER		ZU- JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- ABNAHME(-) PROZ.		DEZEMBER		ZU- JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- ABNAHME(-) PROZ.	
	1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	1983 ANZAHL	1982 ANZAHL
FAHRER UND MITFAHRER												
VON												
MOFAS, MOPEDS	28	37	24,3-	500	534	6,6-	463	684	32,3-	9973	11267	11,7-
INNERORTS	11	16	31,3-	237	245	3,3-	358	514	30,4-	7291	8252	11,7-
AUSSERORTS	17	21	19,1-	263	289	9,0-	105	170	38,2-	2682	3035	11,6-
KRAFTRAEDERN-KRAFT-ROLLERN	26	39	33,3-	1348	1453	7,2-	593	722	17,9-	23289	21411	8,8
INNERORTS	12	26	53,9-	512	497	3,0	450	588	23,5-	14439	13122	10,0
AUSSERORTS	14	13	7,7	836	956	12,6-	143	134	6,7	8850	8289	6,8
PERSONENKRAFTWAGEN	532	531	0,2	6030	5609	7,5	6483	6346	2,2	68929	64406	7,0
INNERORTS	104	123	15,5-	1063	1039	2,3	2321	2367	2,0-	24836	23389	6,2
AUSSERORTS	428	408	4,9	4967	4570	8,7	4162	3979	4,6	44093	41017	7,5
BUSSEN	3	1	X	25	22	13,6	48	35	37,1	522	506	3,2
INNERORTS	-	1	X	7	10	X	15	22	31,8-	257	275	6,6-
AUSSERORTS	3	-	X	18	12	50,0	33	13	X	265	231	14,7
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	13	13	-	168	195	13,9-	177	168	5,4	2005	2008	0,2-
INNERORTS	2	4	X	36	38	5,3-	34	38	10,5-	561	507	10,7
AUSSERORTS	11	9	X	132	157	15,9-	143	130	10,0	1444	1501	3,8-
LANDWIRTSCHAFTLICH-ZUGMASCHINEN	-	1	X	47	52	9,6-	12	9	X	315	332	5,1-
INNERORTS	-	1	X	10	12	16,7-	-	3	X	94	100	6,0-
AUSSERORTS	-	-	-	37	40	7,5-	12	6	X	221	232	4,8-
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBEFOERDERUNG	1	1	-	19	37	48,7-	21	9	X	231	212	9,0
INNERORTS	1	-	X	6	14	X	11	5	X	98	95	3,2
AUSSERORTS	-	1	X	13	23	43,5-	10	4	X	133	117	13,7
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS.	603	623	3,2-	8137	7902	3,0	7797	7973	2,2-	105264	100162	5,1
INNERORTS	130	171	24,0-	1871	1855	0,9	3189	3537	9,8-	47576	45740	4,0
AUSSERORTS	473	452	4,6	6266	6047	3,6	4608	4436	3,9	57688	54422	6,0
FAHRRAEDErn	51	70	27,2-	1066	1085	1,8-	806	889	9,3-	18132	16832	7,7
INNERORTS	30	48	37,5-	565	593	4,7-	686	787	12,8-	14685	13574	8,2
AUSSERORTS	21	22	4,6-	501	492	1,8	120	102	17,6	3447	3258	5,8
DAR. UNTER 15 JAHREN	5	7	X	211	225	6,2-	184	218	15,6-	6000	5856	2,5
INNERORTS	4	3	X	122	125	2,4-	157	195	19,5-	5094	4944	3,0
AUSSERORTS	1	4	X	89	100	11,0-	27	23	17,4	906	912	0,7-
ANDEREN FAHRZEUGEN	2	1	X	14	15	6,7-	8	13	X	162	150	8,0
INNERORTS	1	-	X	8	7	X	7	8	X	120	108	11,1
AUSSERORTS	1	1	-	6	8	X	1	5	X	42	42	-
FUSSGAENGER	290	374	22,5-	2484	2594	4,3-	2231	2573	13,3-	21397	21487	0,4-
INNERORTS	220	301	26,9-	1831	1912	4,2-	2051	2397	14,4-	19675	19658	0,1
AUSSERORTS	70	73	4,1-	653	682	4,3-	180	176	2,3	1722	1829	5,9-
DAR. UNTER 15 JAHREN	22	31	29,0-	285	313	9,0-	538	618	13,0-	7599	7855	3,3-
INNERORTS	17	24	29,2-	212	240	11,7-	508	586	13,3-	7214	7417	2,7-
AUSSERORTS	5	7	X	73	73	-	30	32	6,3-	385	438	12,1-
65 JAHRE U. ÄLTER	169	217	22,1-	1219	1251	2,6-	625	767	18,5-	5025	5027	0,0-
INNERORTS	143	191	25,1-	1042	1048	0,6-	597	737	19,0-	4747	4747	-
AUSSERORTS	26	26	-	177	203	12,8-	28	30	6,7-	278	280	0,7-
ANDERE PERSONEN	-	1	X	14	12	16,7	14	11	27,3	131	129	1,6
INNERORTS	-	1	X	8	5	X	9	7	X	77	80	3,8-
AUSSERORTS	-	-	-	6	7	X	5	4	X	54	49	10,2
INSGESAMT	946	1069	11,5-	11715	11608	0,9	10856	11459	5,3-	145086	138760	4,6
INNERORTS	381	521	26,9-	4283	4372	2,0-	5942	6736	11,8-	82133	79160	3,8
AUSSERORTS	565	548	3,1	7432	7236	2,7	4914	4723	4,0	62953	59600	5,6
DAR. UNTER 15 JAHREN	42	51	17,7-	678	727	6,8-	944	1062	11,1-	16694	16762	0,4-
INNERORTS	23	31	25,8-	359	396	9,4-	752	858	12,4-	13431	13529	0,7-
AUSSERORTS	19	20	5,0-	319	331	3,6-	192	204	5,9-	3263	3233	0,9
65 JAHRE U. ÄLTER	238	307	22,5-	2368	2426	2,4-	1017	1260	19,3-	11356	11077	2,5
INNERORTS	164	226	27,4-	1488	1499	0,7-	839	1024	18,1-	8406	8125	3,5
AUSSERORTS	74	81	8,7-	880	927	5,1-	178	236	24,6-	2950	2952	0,1-

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN

4.6 VERUNGLUECKTE PERSONEN NACH ART DER VERKEHRSDETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE					VERUNGLUECKTE					INSGESAMT					ART DER VERKEHRSDETEILIGUNG ORTSLAGE
DEZEMBER		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	DEZEMBER		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	ART DER VERKEHRSDETEILIGUNG ORTSLAGE			
1983	1982		1983	1982		1983	1982		1983	1982		FAHRER UND MITFAHRER VON			
ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL					
966	1457	33,7-	20427	23320	11,6-	1457	2178	33,1-	31100	35141	11,5-	MOPAS, MOPEDS			
838	1273	34,2-	17491	19858	11,9-	1207	1803	33,1-	25019	28355	11,8-	INNERORTS			
128	184	30,4-	3136	3462	9,4-	250	375	33,3-	6081	6786	10,4-	AUSSERORTS			
1229	1397	12,0-	45859	42088	9,0	1848	2158	14,4-	70496	64952	8,5	KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN			
1068	1211	11,8-	35807	32664	9,6	1530	1825	16,2-	50758	46283	9,7	INNERORTS			
161	186	13,5-	10052	9424	6,7	318	333	4,5-	19738	18669	5,7	AUSSERORTS			
18257	18137	0,7	194213	181560	7,0	25272	25014	1,0	269172	251575	7,0	PERSONENKRAFTWAGEN			
10256	10455	1,9-	109840	102478	7,2	12681	12945	2,0-	135739	126906	7,0	INNERORTS			
8001	7682	4,2	84373	79082	6,7	12591	12069	4,3	133433	124669	7,0	AUSSERORTS			
279	238	17,2	3643	3517	3,6	330	274	20,4	4190	4045	3,6	BUSSEN			
193	185	4,3	2701	2454	1,8	208	208	-	2965	2939	0,9	INNERORTS			
86	53	62,3	942	863	9,2	122	66	84,8	1225	1106	10,8	AUSSERORTS			
470	512	8,2-	5899	6091	3,2-	660	693	4,8-	8072	8294	2,7-	GÜTERKRAFTFAHR- ZEUGEN			
194	194	-	2543	2539	0,2	230	236	2,6-	3140	3084	1,8	INNERORTS			
276	318	13,2-	3356	3552	5,5-	430	457	5,9-	4932	5210	5,3-	AUSSERORTS			
15	29	48,3-	604	657	8,1-	27	39	30,8-	966	1041	7,2-	LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN			
5	7	X	180	202	10,9-	5	11	X	284	314	9,6-	INNERORTS			
10	22	54,6-	424	455	6,8-	22	28	21,4-	682	727	6,2-	AUSSERORTS			
59	64	7,8-	793	704	12,6	81	74	9,5	1043	953	9,4	SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT ZULASTENDE- FOERDERUNG			
40	42	4,8-	486	413	17,7	52	47	10,6	590	522	13,0	INNERORTS			
19	22	13,6-	307	291	5,5	29	27	7,4	453	431	5,1	AUSSERORTS			
21275	21834	2,6-	271638	257936	5,3	29675	30430	2,5-	385039	366000	5,2	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS. INNERORTS			
12594	13367	5,8-	169048	160808	5,1	15913	17075	6,8-	218495	208403	4,8	INNERORTS			
8681	8467	2,5	102590	97128	5,6	13762	13355	3,0	166544	157597	5,7	AUSSERORTS			
1901	2072	8,3-	43258	40688	6,3	2758	3031	9,0-	62456	58605	6,6	FAHRRÄDERN			
1774	1943	8,7-	39339	37051	6,2	2490	2778	10,4-	54589	51218	6,6	INNERORTS			
127	129	1,6-	3919	3637	7,8	268	253	5,9	7867	7387	6,5	AUSSERORTS			
457	549	16,8-	13921	13622	2,2	646	774	16,5-	20132	19703	2,2	DAR- UNTER 15 JAHREN			
434	520	16,5-	12890	12599	2,3	595	718	17,1-	18106	17668	2,5	INNERORTS			
23	29	20,7-	1031	1023	0,8	51	56	8,9-	2026	2035	0,5-	AUSSERORTS			
52	50	4,0	693	756	8,3-	62	64	3,1-	869	921	5,7-	ANDEREN FAHRZEUGEN			
52	41	26,8	593	657	9,8-	60	49	22,4	721	772	6,6-	INNERORTS			
-	9	X	100	99	1,0	2	15	X	148	149	0,7-	AUSSERORTS			
2732	2880	5,1-	28197	28746	1,9-	5253	5827	9,9-	52078	52827	1,4-	FUSSGÄNGER			
2615	2749	4,9-	26854	27307	1,7-	4886	5447	10,3-	48360	48877	1,1-	INNERORTS			
117	131	10,7-	1343	1439	6,7-	367	380	3,4-	3718	3950	5,9-	AUSSERORTS			
772	750	2,9	9654	10183	5,2-	1332	1399	4,8-	17538	18351	4,4-	DAR- UNTER 15 JAHREN			
749	732	2,3	9375	9870	5,0-	1274	1342	5,1-	16801	17527	4,2-	INNERORTS			
23	18	27,8	279	313	10,9-	58	57	1,8	737	824	10,6-	AUSSERORTS			
525	527	0,4-	4581	4481	2,2	1319	1511	12,7-	10825	10759	0,6	65 JAHRE U.ÄLTER			
504	511	1,4-	4427	4309	2,7	1244	1439	13,6-	10216	10104	1,1	INNERORTS			
21	16	31,3	154	172	10,5-	75	72	4,2	609	655	7,0-	AUSSERORTS			
20	37	46,0-	276	301	8,3-	34	49	30,6-	421	442	4,8-	ANDERE PERSONEN			
18	30	40,0-	209	224	6,7-	27	38	29,0-	294	309	4,9-	INNERORTS			
2	7	X	67	77	13,0-	7	11	X	127	133	4,5-	AUSSERORTS			
25980	26873	3,3-	344062	328428	4,8	37782	39401	4,1-	500863	478796	4,6	INSGESAMT			
17053	18130	6,0-	236043	226047	4,4	23376	25387	7,9-	322459	309579	4,2	INNERORTS			
8927	8743	2,1	108019	102381	5,5	14406	14014	2,8	178404	169217	5,4	AUSSERORTS			
2151	2241	4,0-	35229	34705	1,5	3137	3354	6,5-	52601	52194	0,8	DAR- UNTER 15 JAHREN			
1672	1771	5,6-	28733	28476	0,9	2447	2660	8,0-	42523	42401	0,3	INNERORTS			
479	470	1,9	6496	6229	4,3	690	694	0,6-	10078	9793	2,9	AUSSERORTS			
1414	1492	5,2-	17411	17066	2,0	2669	3059	12,8-	31135	30569	1,9	65 JAHRE U.ÄLTER			
1131	1206	6,2-	13272	13021	1,9	2134	2456	13,1-	23166	22645	2,3	INNERORTS			
283	286	1,1-	4139	4045	2,3	535	603	11,3-	7969	7924	0,6	AUSSERORTS			

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAELTEN MERKMALEN

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1983 ANZAHL	1982 ANZAHL		1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	
URSACHEN DER FAHRZEUGFUHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	35984	37861	5,0-	488245	467941	4,3
	INNERORTS	23070	24973	7,6-	324511	311610	4,1
	AUSSERORTS	12914	12888	0,2	163734	156331	4,7
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	3526	3839	8,2-	45661	46076	0,9-
	INNERORTS	2137	2467	13,4-	27639	28302	2,4-
	AUSSERORTS	1389	1372	1,2	18022	17774	1,6
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	3286	3595	8,6-	41491	42052	1,3-
	INNERORTS	2035	2339	13,0-	25813	26532	2,7-
	AUSSERORTS	1251	1256	0,4-	15678	15520	1,0
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	10	22	54,6-	270	334	19,2-
	INNERORTS	4	16	x	169	218	22,5-
	AUSSERORTS	6	6	-	101	116	12,9-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	124	127	2,4-	2029	1963	3,4
	INNERORTS	26	45	42,2-	483	484	0,2-
	AUSSERORTS	98	82	19,5	1546	1479	4,5
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	106	95	11,6	1871	1727	8,3
	INNERORTS	72	67	7,5	1174	1068	9,9
	AUSSERORTS	34	28	21,4	697	659	5,8
STRASSENBEWUTZUNG	ZUSAMMEN	2279	2553	10,7-	37619	36061	4,3
	INNERORTS	1266	1418	10,7-	23397	22203	5,4
	AUSSERORTS	1013	1135	10,8-	14222	13858	2,6
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE	ZUSAMMEN	628	653	3,8-	11740	10821	8,5
	INNERORTS	514	525	2,1-	10180	9180	10,9
	AUSSERORTS	114	128	10,9-	1560	1641	4,9-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	1651	1900	13,1-	25879	25240	2,5
	INNERORTS	752	893	15,8-	13217	13023	1,5
	AUSSERORTS	899	1007	10,7-	12662	12217	3,6
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE	ZUSAMMEN	10294	9539	7,9	106586	102097	4,4
	INNERORTS	4635	4319	7,3	51310	49319	4,0
	AUSSERORTS	5659	5220	8,4	55276	52778	4,7
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	769	814	5,5-	12293	11358	8,2
	INNERORTS	500	539	7,2-	7774	7162	8,5
	AUSSERORTS	269	275	2,2-	4519	4196	7,7
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	9525	8725	9,2	94293	90739	3,9
	INNERORTS	4135	3780	9,4	43536	42157	3,3
	AUSSERORTS	5390	4945	9,0	50757	48582	4,5
ABSTAND	ZUSAMMEN	2068	2403	14,0-	33047	31300	5,6
	INNERORTS	1439	1664	13,5-	22237	21084	5,5
	AUSSERORTS	629	739	14,9-	10810	10216	5,8
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND	ZUSAMMEN	1995	2339	14,7-	32078	30383	5,6
	INNERORTS	1393	1633	14,7-	21681	20572	5,4
	AUSSERORTS	602	706	14,7-	10397	9811	6,0
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	73	64	14,1	969	917	5,7
	INNERORTS	46	31	48,4	556	512	8,6
	AUSSERORTS	27	33	18,2-	413	405	2,0
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	1149	1307	12,1-	23365	22669	3,1
	INNERORTS	515	630	18,3-	11810	11705	0,9
	AUSSERORTS	634	677	6,4-	11555	10964	5,4
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN	ZUSAMMEN	49	60	18,3-	1299	1299	-
	INNERORTS	36	46	21,7-	1048	1056	0,8-
	AUSSERORTS	13	14	7,2-	251	243	3,3
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	271	304	10,9-	4140	3843	7,7
	INNERORTS	58	77	24,7-	919	930	1,2-
	AUSSERORTS	213	227	6,2-	3221	2913	10,6
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRS- LAGE	ZUSAMMEN	284	308	7,8-	7139	6833	4,5
	INNERORTS	195	209	6,7-	4714	4530	4,1
	AUSSERORTS	89	99	10,1-	2425	2303	5,3
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	46	53	13,2-	864	914	5,5-
	INNERORTS	7	17	x	216	253	14,6-
	AUSSERORTS	39	36	8,3	648	661	2,0-

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	PROZENT	1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	PROZENT
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	93	110	15,5-	1814	1706	6,3
	INNERORTS	5	14	x	259	277	6,5-
	AUSSERORTS	88	96	8,3-	1555	1429	8,8
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN	83	110	24,6-	1678	1598	5,0
	INNERORTS	35	49	28,6-	786	722	8,9
	AUSSERORTS	48	61	21,3-	892	876	1,8
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	271	305	11,2-	5210	5232	0,4-
	INNERORTS	149	191	22,0-	3251	3310	1,8-
	AUSSERORTS	122	114	7,0	1959	1922	1,9
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	52	57	8,8-	1221	1244	1,9-
	INNERORTS	30	27	11,1	617	627	1,6-
	AUSSERORTS	22	30	26,7-	604	617	2,1-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	138	126	9,5	1865	1574	18,5
	INNERORTS	114	109	4,6	1600	1373	16,5
	AUSSERORTS	24	17	41,2	265	201	31,8
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	102	103	1,0-	1442	1242	16,1
	INNERORTS	86	88	2,3-	1267	1103	14,9
	AUSSERORTS	16	15	6,7	175	139	25,9
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	36	23	56,5	423	332	27,4
	INNERORTS	28	21	33,3	333	270	23,3
	AUSSERORTS	8	2	x	90	62	45,2
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	218	246	11,4-	3454	3385	2,0
	INNERORTS	157	201	21,9-	2836	2715	4,5
	AUSSERORTS	61	45	35,6	618	670	7,8-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	4701	5406	13,1-	72910	69446	5,0
	INNERORTS	3780	4423	14,5-	58302	55838	4,4
	AUSSERORTS	921	983	6,3-	14608	13608	7,3
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN	465	594	21,7-	9500	9215	3,1
	INNERORTS	440	576	23,6-	8891	8690	2,3
	AUSSERORTS	25	18	38,9	609	525	16,0
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	3443	3950	12,8-	52074	49059	6,1
	INNERORTS	2681	3128	14,3-	40173	38008	5,7
	AUSSERORTS	762	822	7,3-	11901	11051	7,7
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	45	27	66,7	383	329	16,4
	INNERORTS	6	2	x	56	49	14,3
	AUSSERORTS	39	25	56,0	327	280	16,8
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	22	38	42,1-	946	915	3,4
	INNERORTS	4	7	x	236	221	6,8
	AUSSERORTS	18	31	41,9-	710	694	2,3
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	618	683	9,5-	8425	8374	0,6
	INNERORTS	575	635	9,5-	7786	7768	0,2
	AUSSERORTS	43	48	10,4-	639	606	5,4
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	81	84	3,6-	1272	1220	4,3
	INNERORTS	57	58	1,7-	959	905	6,0
	AUSSERORTS	24	26	7,7-	313	315	0,6-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	27	30	10,0-	310	334	7,2-
	INNERORTS	17	17	-	201	197	2,0
	AUSSERORTS	10	13	23,1-	109	137	20,4-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	4036	4435	9,0-	69274	63804	5,3
	INNERORTS	3458	3844	10,1-	58657	55674	5,4
	AUSSERORTS	578	591	2,2-	10617	10130	4,8
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	2524	2670	5,5-	41422	39370	5,7
	INNERORTS	2103	2260	7,0-	34152	32276	5,8
	AUSSERORTS	421	410	2,7	7470	7094	5,3
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	590	659	10,5-	9326	8925	4,5
	INNERORTS	535	580	7,8-	8077	7754	4,2
	AUSSERORTS	55	79	30,4-	1249	1171	6,7
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	922	1106	16,6-	18326	17509	4,7
	INNERORTS	820	1004	18,3-	16428	15644	5,0
	AUSSERORTS	102	102	-	1898	1865	1,8

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.7 URSACHEN VOM STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1983 ANZAHL	1982 ANZAHL		1983 ANZAHL	1982 ANZAHL	
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAEGERN	ZUSAMMEN	2553	2917	12,5-	24387	23959	1,8
	INNERORTS	2418	2758	12,3-	22867	22365	2,2
	AUSSERORTS	135	159	15,1-	1520	1594	4,7-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	252	355	29,0-	2468	2501	1,3-
	INNERORTS	251	352	28,7-	2455	2491	1,5-
	AUSSERORTS	1	3	X	13	10	30,0
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	412	468	12,0-	3025	2891	4,6
	INNERORTS	403	460	12,4-	2978	2856	4,3
	AUSSERORTS	9	8	X	47	35	34,3
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	457	535	14,6-	2908	2729	6,6
	INNERORTS	450	525	14,3-	2859	2680	6,7
	AUSSERORTS	7	10	X	49	49	-
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARMBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	83	101	17,8-	1023	975	4,9
	INNERORTS	77	94	18,1-	955	899	6,2
	AUSSERORTS	6	7	X	68	76	10,5-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1349	1458	7,5-	14963	14863	0,7
	INNERORTS	1237	1327	6,8-	13620	13439	1,3
	AUSSERORTS	112	131	14,5-	1343	1424	5,7-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	287	294	2,4-	3955	3860	2,5
	INNERORTS	243	243	-	3462	3306	4,7
	AUSSERORTS	44	51	13,7-	493	554	11,0-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	47	51	7,9-	733	688	6,5
	INNERORTS	36	38	5,3-	563	512	10,0
	AUSSERORTS	11	13	15,4-	170	176	3,4-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIE- BENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTEIGEN	ZUSAMMEN	82	75	9,3	610	598	2,0
	INNERORTS	50	42	19,0	319	270	18,1
	AUSSERORTS	32	33	3,0-	291	328	11,3-
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STEIGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	158	168	6,0-	2612	2574	1,5
	INNERORTS	157	163	3,7-	2580	2524	2,2
	AUSSERORTS	1	5	X	32	50	36,0-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	182	224	18,8-	1337	1358	1,6-
	INNERORTS	143	185	22,7-	941	916	2,7
	AUSSERORTS	39	39	-	396	442	10,4-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	69	99	30,3-4	1833	1695	8,1
	INNERORTS	39	55	29,1-	1192	1102	8,2
	AUSSERORTS	30	44	31,8-	641	593	8,1
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	21	35	40,0-	762	728	4,7
	INNERORTS	15	26	42,3-	582	550	5,8
	AUSSERORTS	6	9	X	180	178	1,1
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	48	64	25,0-	1071	967	10,8
	INNERORTS	24	29	17,3-	610	552	10,5
	AUSSERORTS	24	35	31,4-	461	415	11,1
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	ZUSAMMEN	4484	4473	0,2	62952	58657	7,3
	INNERORTS	2726	2657	2,6	38261	35708	7,1
	AUSSERORTS	1758	1816	3,2-	24691	22949	7,6
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL	ZUSAMMEN	482	474	1,7	7443	7020	6,0
	INNERORTS	274	293	6,5-	4013	3842	4,5
	AUSSERORTS	208	181	14,9	3430	3178	7,9
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	138	173	20,2-	1281	1314	2,5-
	INNERORTS	90	127	29,1-	777	813	4,4-
	AUSSERORTS	48	46	4,3	504	501	0,6
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	145	114	27,2	2318	2041	13,6
	INNERORTS	44	29	51,7	599	505	18,6
	AUSSERORTS	101	85	18,8	1719	1536	11,9
BREMSEN	ZUSAMMEN	82	78	5,1	1697	1615	5,1
	INNERORTS	62	66	6,1-	1310	1239	5,7
	AUSSERORTS	20	12	66,7	387	376	2,9
LENKUNG	ZUSAMMEN	13	13	-	349	352	0,9-
	INNERORTS	7	9	X	197	199	1,0-
	AUSSERORTS	6	4	X	152	153	0,7-

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSAACHE	ORTSLAGE	DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1983	1982		1983	1982	
		ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL		
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	2	4	X	61	53	15,1
	INNERORTS	2	3	X	37	34	8,8
	AUSSERORTS	-	1	X	24	19	26,3
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	102	92	10,9	1737	1645	5,6
	INNERORTS	69	59	16,9	1093	1052	3,9
	AUSSERORTS	33	33	-	644	593	8,6
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	4070	4465	8,9-	41518	42348	2,0-
	INNERORTS	3746	4145	9,6-	38215	38913	1,8-
	AUSSERORTS	324	320	1,3	3303	3435	3,9-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	452	477	5,3-	3805	3862	1,5-
	INNERORTS	387	423	8,5-	3217	3269	1,6-
	AUSSERORTS	65	54	20,4	588	593	0,9-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	432	461	6,3-	3609	3664	1,5-
	INNERORTS	368	407	9,6-	3038	3089	1,7-
	AUSSERORTS	64	54	18,5	571	575	0,7-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	2	1	X	16	22	27,3-
	INNERORTS	2	1	X	16	16	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	6	X
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	1	-	X	8	5	X
	INNERORTS	1	-	X	6	5	X
	AUSSERORTS	-	-	-	2	-	X
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	17	15	13,3	172	171	0,6
	INNERORTS	16	15	6,7	157	159	1,3-
	AUSSERORTS	1	-	X	15	12	25,0
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHM	ZUSAMMEN	3354	3711	9,6-	34570	35286	2,0-
	INNERORTS	3173	3533	10,2-	32618	33225	1,8-
	AUSSERORTS	181	178	1,7	1952	2061	5,3-
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	326	371	12,1-	2751	2777	0,9-
	INNERORTS	320	367	12,8-	2713	2739	1,0-
	AUSSERORTS	6	4	X	38	38	-
AUF FUSSGAENGERUEBERGEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	25	30	16,7-	256	281	8,9-
	INNERORTS	24	30	20,0-	250	280	10,7-
	AUSSERORTS	1	-	X	6	1	X
IN DER NAEGE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERGEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	418	465	10,1-	3373	3339	1,0
	INNERORTS	397	452	12,2-	3237	3206	1,0
	AUSSERORTS	21	13	61,5	136	133	2,3
AN ANDEREN STELLEN: DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	519	552	6,0-	6761	6952	2,8-
	INNERORTS	505	538	6,1-	6561	6729	2,5-
	AUSSERORTS	14	14	-	200	223	10,3-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	1843	2081	11,4-	19347	19803	2,3-
	INNERORTS	1739	1964	11,5-	18093	18440	1,9-
	AUSSERORTS	104	117	11,1-	1254	1363	8,0-
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	223	212	5,2	2082	2134	2,4-
	INNERORTS	188	182	3,3	1764	1831	3,7-
	AUSSERORTS	35	30	16,7	318	303	5,0
NICHTBENUTZEN DES GEMEGES	ZUSAMMEN	49	49	-	495	499	0,8-
	INNERORTS	40	38	5,3	424	429	1,2-
	AUSSERORTS	9	11	X	71	70	1,4
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	42	56	25,0-	396	428	7,5-
	INNERORTS	4	9	X	68	73	6,9-
	AUSSERORTS	38	47	19,2-	328	355	7,6-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHM	ZUSAMMEN	24	16	50,0	513	554	7,4-
	INNERORTS	22	15	46,7	478	537	11,0-
	AUSSERORTS	2	1	X	35	17	X
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	149	156	4,5-	1739	1719	1,2
	INNERORTS	120	127	5,5-	1410	1380	2,2
	AUSSERORTS	29	29	-	329	339	3,0-

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1983	1982	PROZENT	1983	1982	PROZENT
		ANZAHL			ANZAHL		
STRASSENVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	6830	5593	22,1	35837	33826	5,9
	INNERORTS	3061	2467	24,1	18381	17007	8,1
	AUSSERORTS	3769	3126	20,6	17456	16819	3,8
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIEGKEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	6750	5528	22,1	34892	32742	6,6
	INNERORTS	3020	2437	23,9	17931	16455	9,0
	AUSSERORTS	3730	3091	20,7	16961	16287	4,1
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	ZUSAMMEN	22	30	26,7-	2052	1790	14,6
	INNERORTS	16	21	23,8-	1527	1315	16,1
	AUSSERORTS	6	9	X	525	475	10,5
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	ZUSAMMEN	12	29	58,6-	371	370	0,3
	INNERORTS	8	14	X	187	217	13,8-
	AUSSERORTS	4	15	X	184	153	20,3
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	5391	3481	54,9	16351	16290	0,4
	INNERORTS	2077	991	X	5899	5645	4,5
	AUSSERORTS	3314	2490	33,1	10452	10645	1,8-
REGEN	ZUSAMMEN	1213	1900	36,2-	15269	13372	14,2
	INNERORTS	837	1364	38,6-	9842	8804	11,8
	AUSSERORTS	376	536	29,9-	5427	4568	18,8
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	112	88	27,3	849	920	7,7-
	INNERORTS	82	47	74,5	476	474	0,4
	AUSSERORTS	30	41	26,8-	373	446	16,4-
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	73	51	43,1	862	988	12,8-
	INNERORTS	34	20	70,0	387	485	20,2-
	AUSSERORTS	39	31	25,8	475	503	5,6-
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	40	26	53,8	290	317	8,5-
	INNERORTS	9	6	X	78	100	22,0-
	AUSSERORTS	31	20	55,0	212	217	2,3-
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	33	25	32,0	572	671	14,8-
	INNERORTS	25	14	78,6	309	385	19,8-
	AUSSERORTS	8	11	X	263	286	8,1-
NICHT ORDNUNGSGEMAESSEER ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	4	8	X	58	60	3,3-
	INNERORTS	4	4	-	44	41	7,3
	AUSSERORTS	-	4	X	14	19	26,3-
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	3	4	X	19	27	29,6-
	INNERORTS	3	4	X	15	21	28,6-
	AUSSERORTS	-	-	-	4	6	X
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	-	2	X	6	8	X
	INNERORTS	-	2	X	4	5	X
	AUSSERORTS	-	-	-	2	3	X
WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	292	491	40,5-	3563	4364	18,4-
	INNERORTS	139	196	29,1-	1493	1641	9,0-
	AUSSERORTS	153	295	48,1-	2070	2723	24,0-
SICHTBEHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	88	193	54,4-	1197	2178	45,1-
	INNERORTS	17	53	67,9-	284	531	46,5-
	AUSSERORTS	71	140	49,3-	913	1647	44,6-
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	41	151	72,9-	794	702	13,1
	INNERORTS	20	90	77,8-	396	359	10,3
	AUSSERORTS	21	61	65,6-	398	343	16,0
BLENDENDE SONNE	ZUSAMMEN	129	23	X	952	935	1,8
	INNERORTS	97	16	X	655	612	7,0
	AUSSERORTS	32	7	X	297	323	8,1-
SEITENWIND	ZUSAMMEN	28	94	70,2-	515	451	14,2
	INNERORTS	3	23	X	108	92	17,4
	AUSSERORTS	25	71	64,8-	407	359	13,4
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	6	30	X	105	98	7,1
	INNERORTS	2	14	X	50	47	6,4
	AUSSERORTS	4	16	X	55	51	7,8

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	DEZEMBER		ZU- OZM. ABNAHME(-)	JANUAR BIS DEZEMBER		ZU- OZM. ABNAHME(-)
		1983	1982	PROZENT	1983	1982	PROZENT
		ANZAHL			ANZAHL		
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	210	240	12,5-	4375	4108	6,5
	INNERORTS	69	83	16,9-	1561	1521	2,6
	AUSSERORTS	141	157	10,2-	2814	2587	8,8
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	10	17	41,2-	235	279	15,8-
	INNERORTS	7	14	X	168	213	21,1-
	AUSSERORTS	3	3	-	67	66	1,5
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	100	82	22,0	1743	1579	10,4
	INNERORTS	3	9	X	88	91	3,3-
	AUSSERORTS	97	73	32,9	1655	1488	11,2
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	63	90	30,0-	1720	1582	8,7
	INNERORTS	35	40	12,5-	949	868	9,3
	AUSSERORTS	28	50	44,0-	771	714	8,0
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	37	51	27,5-	677	668	1,3
	INNERORTS	24	20	20,0	356	349	2,0
	AUSSERORTS	13	31	58,1-	321	319	0,6
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	77	76	1,3	1369	1298	5,5
	INNERORTS	47	42	11,9	732	680	7,6
	AUSSERORTS	30	34	11,8-	637	618	3,1
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG-FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	15	15	-	183	186	1,6-
	INNERORTS	13	11	18,2	117	112	4,5+
	AUSSERORTS	2	4	X	66	74	10,8-
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	47960	49215	2,6-	582533	561091	3,8
	INNERORTS	30419	32210	5,6-	389023	375326	3,0
	AUSSERORTS	17541	17005	3,2	193510	185765	4,2

4.8 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IN DEZEMBER 1983 NACH TAGEN AUF AUTOBANNEN

TAG	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREN SACHSCHADEN 1)	UNFAELLE INSGESAMT
		GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE		
1.	40	2	10	28	2	11	41	58	98
2.	39	1	16	22	1	19	39	67	106
3.	38	2	17	19	2	25	47	41	79
4.	26	2	7	17	2	13	36	38	64
5.	44	3	14	27	4	22	41	74	118
6.	59	3	14	42	3	15	49	172	231
7.	51	5	6	40	6	11	56	110	161
8.	26	-	9	17	-	14	25	53	79
9.	37	3	9	25	3	20	33	128	165
10.	45	3	12	30	3	16	57	96	141
11.	34	-	6	28	-	7	39	74	108
12.	35	1	10	24	1	10	36	50	85
13.	24	1	10	13	1	12	24	63	87
14.	56	2	14	40	2	16	56	121	177
15.	28	1	12	15	1	14	29	68	96
16.	38	3	11	24	3	13	34	60	98
17.	58	6	21	31	7	39	68	122	180
18.	53	1	17	35	1	26	63	95	148
19.	41	1	16	24	1	21	31	75	116
20.	49	1	16	32	1	19	52	67	116
21.	43	1	14	28	1	19	34	83	126
22.	54	3	14	37	6	22	63	131	185
23.	60	1	15	44	2	16	69	113	173
24.	28	4	10	14	5	17	30	76	104
25.	35	4	7	24	4	18	51	48	83
26.	29	-	11	18	-	15	27	54	83
27.	31	-	9	22	-	12	27	75	106
28.	35	3	10	22	3	12	38	37	72
29.	30	-	13	17	-	20	49	61	91
30.	34	3	12	19	4	21	34	49	83
31.	19	-	6	13	-	7	25	24	43
INSGESAMT	1219	60	368	791	69	522	1303	2383	3602

1) VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßen- verkehrs- unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete ¹⁾	Verletzte	Verunglückte insgesamt	Bevölkerung in 1 000 ²⁾
Belgien		1980	60 758	2 396	82 304	84 700	9 857
		1981	59 024	2 216	79 588	81 804	9 861
		1982	57 407	2 061	77 696	79 757	9 855
	Dezember	1982	5 056	205	6 921	7 126	X
	Juli	1983	4 205	...	5 781	...	X
Dänemark		1980	12 334	690	15 061	15 751	5 123
		1981	11 257	662	13 649	14 311	5 122
		1982	11 196	658	13 442	14 100	5 118
		1983	11 293	650	13 245	13 895	5 114
	Dezember	1982	941	69	1 124	1 193	X
Dezember	1983	900	69	1 118	1 187	X	
Frankreich		1980	241 049	12 384	333 593	345 977	53 713
		1981	239 734	12 425	334 282	346 707	53 963
		1982	230 701	12 410	311 385	323 795	54 221
	Dezember	1982	20 423	1 193	28 054	29 247	X
	November	1983	18 263	1 024	24 813	25 837	X
Großbritannien ²⁾		1980	257 282	6 182	327 814	333 996	55 944
		1981	253 521	6 069	326 551	332 620	55 833
		1982	261 531	6 150	336 285	342 435	55 782
	Dezember	1982	23 363	554	29 223	29 777	X
	Juni	1983	20 478	473	25 686	26 159	X
Italien		1980	163 770	8 537	222 873	231 410	57 070
		1981	165 721	8 072	225 242	233 314	57 197
		1982	159 858	7 706	217 426	225 132	56 741
	Dezember	1982	12 134	635	16 995	17 630	X
	August	1983	...	719	18 584	19 303	X
Japan		1980	476 677	8 760	598 719	607 479	117 057
		1981	485 578	8 719	607 346	616 065	117 645
		1982	501 734	9 073	624 974	634 047	118 449
		1983	525 903	9 520	653 620	663 140	119 260
	Dezember	1982	44 581	872	54 135	55 007	X
Dezember	1983	46 225	814	55 990	56 804	X	
Niederlande		1980	49 396	1 997	56 623	58 620	14 144
		1981	46 656	1 807	53 600	55 407	14 246
		1982	45 517	1 710	52 213	53 923	14 313
	Dezember	1982	3 597	191	4 139	4 330	X
	August	1983	4 000	145	...	...	X
Österreich		1980	46 214	1 742	62 625	64 367	7 505
		1981	46 690	1 695	62 518	64 213	7 510
		1982	47 067	1 681	62 451	64 132	7 571
		1983	47 279	1 718	63 032	64 750	7 553
	Dezember	1982	3 512	140	4 640	4 780	X
Dezember	1983	3 206	126	4 304	4 430	X	
Schweden		1980	15 231	848	19 246	20 094	8 310
		1981	14 801	784	18 554	19 338	8 324
		1982	15 288	758	19 277	20 035	8 325
	Dezember	1982	1 183	51	1 507	1 558	X
	Dezember	1983	1 124	64	1 455	1 519	X
Schweiz		1980	25 649	1 246	32 326	33 572	6 373
		1981	25 245	1 165	31 702	32 867	6 473
		1982	25 535	1 192	31 358	32 550	6 478
		1983	...	1 157	32 340	33 497	...
		1980	1 444 432	50 331	2 000 000	2 050 331	219 800
Vereinigte Staaten		1979	1 445 218	51 088	2 000 000	2 051 088	220 584
		1980	...	51 091	...	...	227 658
		1981	1 345 000	49 268	1 900 000	1 949 268	229 807
		1981	1 345 000	49 268	1 900 000	1 949 268	229 807

1) Japan: innerhalb 24 Stunden Gestorbene;
 Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene;
 Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem
 Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb
 7 Tage Gestorbene; übrige europäische

Länder und Vereinigte Staaten: innerhalb
 30 Tage Gestorbene.

2) Fortgeschriebene bzw. geschätzte Zahlen,
 Stand Jahresmitte.

3) Ohne Nordirland.